



## **Coelestin** aus Majunga, Madagaskar

Diese Kristallknollen sehen aus wie klassische Geoden, sind aber sehr unüblich: Im Innern ist nicht Quarz, sondern zartblauer Coelestin gewachsen. Ausserdem sind sie nicht in einem vulkanischen Gestein entstanden, sondern in einem Mergel, einem Ablagerungs-gestein also. Sie werden von Hand in Tiefen von einigen Metern geborgen, da Sie durch schweres Gerät sonst beschädigt werden könnten. Die Grösse der "Geoden" variiert zwischen einigen Centimetern und Exemplaren von fast einem halben Meter Durchmesser.

© Siber+Siber AG